

Josephs-Hospital Warendorf

Informationen
für Studierende im praktischen Jahr



Das Josephs-Hospital in Warendorf – gestiftet im Jahr 1843 von dem Warendorfer Bürger und Tuchhändler Franz-Joseph Zumloh – ist ein innovatives und leistungsorientiertes Akutkrankenhaus mit 271 Betten, ca. 11.500 stationären und 18.000 ambulanten Fällen.

In Trägerschaft einer freigemeinnützigen, konfessionell ungebundenen Stiftung verfügt das Krankenhaus über die Fachabteilungen Allgemein- und Gefäßchirurgie, Anästhesiologie / Intensivmedizin, Frauenheilkunde und Geburtsmedizin, Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Orthopädie und Unfallchirurgie sowie die Belegabteilungen für Urologie und Hals-Nasen-Ohrenheilkunde. Unserem Haus ist eine hervorragend ausgestattete radiologische Vertragsarztpraxis (Mammographie, CT, NMR, Angiographie, Nuklearmedizin) angeschlossen.

- **Homepage / Mail-Adresse:** <http://www.jhwaf.de> / info@jhwaf.de
- **Ärztlicher Direktor:** Prof. Dr. med. Manfred Arndt
Sekretariat: Tel.: 02581-201301 Fax: 02581-201302
Email: achi@jhwaf.de
- **Vorstandsvorsitzender:** Dr. Martin Biller
Sekretariat: Tel.: 02581-201001 Fax: 02581-201003
Email: r.voss@jhwaf.de
- **Gesamt PJ-Beauftragter:** Dr. med. Marc Schäpsmeier
Sekretariat: Tel.: 02581-201401 Fax: 02581-201402
Email: m.schaepsmeier@jhwaf.de
- **Teilnahme an der kostenfreien Gemeinschaftsverpflegung für Mitarbeiter möglich**
- **Berufskleidung wird kostenfrei vom Haus gestellt**
- **Besonderheiten:**

Nach Verfügbarkeit kann ein Zimmer im Wohnheim mietfrei bezogen werden.

Das Josephs-Hospital Warendorf stellt zwei Notärzte für die notärztliche Versorgung des Kreises Warendorf. Die PJ-Studenten können diese – falls gewünscht – bei Einsätzen begleiten.

Weiterhin können die Studierenden an der wöchentlich stattfindenden interdisziplinären Tumorkonferenz teilnehmen.

1. Allgemein- und Gefäßchirurgie

Allgemeinchirurgie

- differenzierte Hernienchirurgie (Shouldice, Lichtenstein, TEPP, Rotko)
- differenzierte Therapie der Narbenhernien unter Einsatz von aloplastischem und körpereigenem Ersatzmaterial
- Chirurgie der endokrinen Drüsen
- Strumachirurgie mit Neuromonitoring, primärer und sekundärer HPT, Nebenniere

Viszeralchirurgie

- Magenchirurgie
- entzündliche Dünndarmerkrankungen, Morbus Crohn
- Operationen an Gallenblase und Gallenwegen
- Pankreas-Chirurgie (regionales Zentrum)
- Operationen an der Leber
- Coloproktologie: Therapie der entzündlichen und malignen Krankheiten des Colons und Rektums
- differenzierte Therapie des Hämorrhoidalleidens (Milligan-Morgan, Longo, Arnold)
- Fistelchirurgie, Analfissur
- Chirurgie des Beckenbodens (Inkontinenzchirurgie in Kooperation mit Urologie und Gynäkologie)
- Sphinkterrekonstruktion
- Neuanlage und Korrektur-Operationen am künstlichen Darmausgang

Gefäßchirurgie

- wiederherstellende Carotis-Operationen
- Operation chronischer Gefäßverschlüsse an den Becken- und Beinarterien
- Bypässe, Ballondilatation mit oder ohne Stent, Endarterienktomien mit Gefäßendoskopie
- Behandlung akuter Gefäßverschlüsse durch Lyse oder operative Entfernung der Gerinnsel
- Ausschaltung von Aneurysmen verschiedener Lokalisation
- Eingriffe an den Viszeralarterien
- Varizenchirurgie
- AV-Shunt-Chirurgie
- Portanlagen
- Schrittmacher- und Defibrillatorimplantation in Kooperation mit der Medizinischen Klinik II: Abteilung für Kardiologie und Angiologie

Ästhetische Chirurgie

- Fettabsaugung
- Bauchdeckenplastik und Bauchdeckenstraffung
- Oberschenkelstraffung
- Schweißdrüsenentfernung
- Faltenbehandlung
- Verödung von Besenreiser

2. Orthopädie und Unfallchirurgie

Osteosyntheseverfahren

- intrameduläre Schienung
- winkelstabile Implantate
- hypoallergene Osteosynthesematerialien
- minimalinvasive Techniken

Endoprothetik bei Arthrose / posttraumatischer Arthrose

- Hüft-, Knie- und Schultergelenke
- navigierte Implantation

Arthroskopische Operationen großer Gelenke

Handchirurgie

- Frakturen
- Sehnenverletzungen
- Dupuytrensche Kontrakturen
- CTS
- Ganglien

Septische Knochenchirurgie

Traumatologische Versorgung von Mehrfach- und Schwerverletzten

Wiederherstellungschirurgie

- z.B. Korrekturosteotomien und Umstellungsosteotomien an oberen und unteren Extremitäten

Schulterchirurgie

- Rotatorenmanschettenläsionen
- Impingment
- Instabilitäten
- Bankart- oder Hill-Sacks-Läsionen

Fußchirurgie

- Korrekturoperationen
- Hallux valgus
- Krallen- oder Hammerzehen
- Ganglien
- Tarsaltunnelsyndrom

Sportmedizin und physikalische Medizin

- Sportverletzungen
- Krankengymnastik
- physikalische Therapie

3. Innere Medizin

Endoskopie

- Ösophago-Gastro-Duodenoskopie inkl. sämtlicher Blutstillungstechniken einschließlich des Argon-Beamers und der Ösophagusvarizenligatur
- Mukosektomie im Bereich des Ösophagus
- Stenteinlage bei Ösophagustumoren
- PEG-Einlagen
- Endosonographie der extrahepatischen Gallenwege
- Interventionelle Endosonographie (Drainage von Pankreaspseudozysten, Punktion von Raumforderungen im oberen GI-Trakt und mediastinaler Lymphknoten)
- Endosonographie der Bauchspeicheldrüse insbesondere zur Beurteilung der Operabilität von Karzinomen des Pankreas
- ERCP inklusive aller interventionellen Methoden am Pankreas und an den Gallengängen
- PTCD
- Kapselendoskopie des Dünndarms zur Abklärung von okkulten gastrointestinalen Blutungen
- Enteroskopie des Dünndarms
- Koloskopie inkl. sämtlicher Blutstillungstechniken einschließlich des Argon-Beamers)
- Polypektomie großer Polypen im Kolon und Rektum
- Chromoendoskopie
- Endosonographie zum Staging von Rektumtumoren
- Bronchoskopie inklusive transbronchialer Biopsien sowie broncho-alveoläre Lavagen

Sonographie

- Konventionelle B-Bild-Sonographien des Abdomens einschließlich des Retroperitoneums, des Thorax und der Schilddrüse
- Duplexsonographie der hirnversorgenden Gefäße, der abdominalen und retroperitonealen Gefäße sowie der Beinvenen
- Kontrastmittelsonographie, insbesondere zur Abklärung von Leber Raumforderungen
Endosonographie (s.o.)

Gastroenterologische Funktionstests

- H₂-Atemtests (Glukose- Laktose, Laktulose)
- D-Xylose Test
- Gallenblasenfunktionstest
- Eisenresorptionstest

Onkologie

- umfangreiche endoskopische Diagnostik und Therapie, inkl. palliativer Therapiemaßnahmen (PEG, Stents, Tumorreduktionen, Sondeneinlagen, Bougierungen etc.)
- stationäre Chemotherapien (insbesondere bei Tumoren des Respirationstraktes)
- ambulante Chemotherapien (insbesondere bei Tumoren des Gastrointestinaltraktes)
- ambulante Betreuung onkologischer Patienten (inkl. Nachsorge, Endoskopien, Sonographien etc.)

Diabetologie

- moderne stationäre Diabetestherapie bei Typ I und Typ II Diabetes
- Disease Management Programm „Diabetes“
- Betreuung der stationären Patienten durch einen Diabetesberater
- Stationäre und ambulante podologische Betreuung durch eigenen Podologen
- Medizinische Fußpflege

Pulmologie

- Bronchoskopie
- Spirometrie
- Bodyplethysmographie

Radiologie

- Röntgenaufnahmen von Thorax und Abdomen
- Kontrastmitteluntersuchungen mit Durchleuchtung (Magen-Darmpassage, Enteroklysma nach Sellink, Kolon-KE, Durchleuchtung bei ERCP)

Labor

- klinische Chemie
- Blutbild
- Gerinnungsanalysen
- Tumormarker
- Blutbank

4. Kardiologie

Elektrokardiographische Diagnostik und nicht-invasive Risikostratifizierung

- Standard EKG
- Belastungs-EKG
- Langzeit-EKG
- Ereignis-Recording (externe und implantierbare Systeme)
- hochverstärktes signalgemitteltes EKG mit Spätpotentialanalyse
- Herzfrequenzvariabilitätsanalyse
- Baroreflexsensitivitätsbestimmung
- T-Wellen Alternanz-Bestimmung

Echokardiographie

- Ein- und zweidimensionale Echokardiographie
- Doppler Echokardiographie
- Kontrastechokardiographie
- Transösophageale Echokardiographie
- Stressechokardiographie (dynamisch / pharmakologisch)

Invasive kardiale bzw. koronare und angiologische Diagnostik

- Einschwemmherzkatheteruntersuchungen mit / ohne Belastung
- Angiokardiographie / Koronarangiographie
- Angiographie von peripheren Gefäßen (Becken/Bein/Hals) und Nierenarterien

Koronar- und Gefäßinterventionen

- Koronardilatation mit / ohne Stenting
- Nierenarteriendilatation mit / ohne Stenting
- Karotisdilatation mit Stenting
- Becken-/Beindilatation mit / ohne Stenting

Invasive rhythmologische Diagnostik und Therapie

- Invasive elektrophysiologische Diagnostik
- Schrittmacherimplantation inkl. der Nachsorge (Ein- und Zweikammersysteme)
- Implantation von Kardioverttern / Defibrillatoren inkl. der Nachsorge (Ein- und Zweikammeraggregate, biventrikuläre Defibrillatoren)

Angiologie

- Oszillographie
- Ultraschall-Doppler-Untersuchungen
- farbkodierte Duplexsonographie
- DSA peripherer Gefäße

Pulmologie

- Bodyplethysmographie
- Spirometrie
- Schlaf-Apnoe-Diagnostik (MESAM)

5. Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

Klinische Anästhesie

- alle gängigen Formen der Allgemeinanästhesie (TVA, balancierte Anästhesien)
- alle üblichen Regionalanästhesien (Spinal-, Periduralanästhesie mit oder ohne Katheter, lumbal und thorakal)
- Plexusanästhesien supra- und intraclaviculär, axillär
- Kombination aus 3 in 1 Block und Nervus Ischiadicus-Blockade
- Hand- und Fußblock
- Kombination aus Allgemein- und Regionalanästhesie
- perioperative Aufbereitung von Eigenblut aus dem Operationsgebiet (cell-saver)

Intensivmedizin

- Intensivstation mit 10 Betten
- Langzeitbeatmungen mit modernen Respiratoren
- non-invasive Überdruckbeatmung (NIPPB)
- perkutane Tracheostomie
- patientenadaptierte parenterale und enterale Ernährung
- differenzierte Hämo- und Infusionstherapie
- alle Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung der Kreislauffunktion
- Einsatz intraaortaler Ballonpumpen
- kontinuierlich veno-venöse Hämofiltration (CVVH)

Schmerztherapie

- perioperative Schmerztherapie (Periduralkatheter, Plexusanästhesie, periphere Nervenblockaden)
- patientenkontrollierte Analgesie mit Schmerzpumpen (PCA)
- ambulante und stationäre spezielle Schmerztherapie bei chronischen Schmerzzuständen: medikamentöse Therapie, therapeutische Lokalanästhesien, Neurolysen, TENS-Therapie

Rettungsmedizin

- Teilnahme am Notarztendienst der Stadt und des Landkreises Warendorf
- Aus- und Fortbildung von Notärzten und Rettungssanitätern und –assistenten